

Rekorde purzeln reichlich

LEICHTATHLETIK: KIA-Sportfest des Recklinghäuser LC lockt zum Saison-Auftakt 425 Akteure an

HOHENHORST. (kli) Der Einstieg in die Leichtathletik-Sommersaison wurde beim KIA-Sportfest des Recklinghäuser Leichtathletik-Clubs (RLC) im Stadion Hohenhorst trotz nicht optimalen Wetters – es war etwas zu kühl und regnete zwischenzeitlich auch – sogleich zu einem Tag der Rekorde. 425 Athleten aus 42 Vereinen, die 1099 Meldungen abgaben, begrüßte der RLC beim ersten Sportfest im Jahr 2010. Allein das ist eine Steigerung von mehr als zehn Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Und auch sportlich purzelten Rekorde in fast allen Altersklassen. Allen voran der neue Kreisrekord und KIA-Rekord von Marita Schulte (W15) vom Recklinghäuser LC mit 3,40 m im Stabhochsprung. Das war gleichzeitig die Qualifikation für die westfälischen Schülermeisterschaften.

KIA-Rekorde schafften ebenfalls noch Lavinja Jürgens (W10/LAV Oberhausen) als Dreifach-Siegerin über 50 m in 7,68 Sekunden, im



Verbissen wurde beim KIA-Sportfest des RLC in den Sprint-Wettbewerben um den Sieg und zehntel Sekunden gekämpft.

—FOTOS: KLINGSIECK



Weite Sprünge hinzulegen versuchte auch Jan Zindel vom RLC.

Hochsprung mit 1,28 m und im Weitsprung mit 4,19 m. Mona Middeldorf (W15) von der ETG stellte ebenfalls über 100 m (12,76) und 300 m (Kreisrekord, 41,30) neue KIA-Sportfest-Rekorde auf.

Bei den Staffeln siegte das RLC-Quartett Florian Kordmann, Nils Nörenberg, Magnus Langkau und Jonas Witthake über 4x50 m in 36,74 Sekunden. Ebenfalls auf Platz eins stürmten die C-Schülerinnen Pauline Taron, Sarah Kotnik, Lea Kurdelbaum und Anna-Maria Schäfer in 30,48 über 4x50 m ins Ziel.

Auch in Einzel-Disziplinen kletterten RLC-Akteure mehrfach auf die oberste Stufe des Siegertreppchens. Elena Hütter gewann die 100 m der W14 in 13,23 Sekunden. Fiona Damm (W9) siegte im Weitsprung mit 3,58 m. Jonas Witthake (M9) warf den Ball mit

32,50 m weiter als alle anderen. Anna-Maria Schäfer (W11) setzte sich über 50 m in 7,65 sec und auch über 800 m in 3:01,62 Minuten durch. Ida-Marie Schürmann (W11) sicherte sich mit 1,25 m den Hochsprung. Hannah Jöhren (W12) dominierte die 800 m

Hannah Jöhren siegt über 800 Meter

in 3:01,84. Im Stabhochsprung der W12 siegte Laura Faltermann mit 2,20 m. Isabel Oenning vom RLC gewann in der W15 die 80 m Hürden in 13,27 Sekunden.

Bei den Jungen gab es weniger RLC-Sieger als bei den Mädchen. Tim Woiczec gewann in der Klasse M12 den 1000-m-Lauf in 3:28,89 Minuten. Die 100 m der Schüler M14 gewann Clemens Florin-

ger (RLC) mit deutlichem Vorsprung in 12,82. Niklas Langkau (M15) hatte mit 1,57 m im Hochsprung bei gleicher Sprunghöhe das bessere Ende vor Nico Kottler. Viktor Slawik (Jugend B) „hüpfte“ im Stabhochsprung mit 2,70 m auf den ersten Platz.

Doch auch die ETG hatte noch zwei Sieger zu bieten. Steffen Preußner (M14) gewann den Stabhochsprung mit 2,60 Meter. Sprinterin Eva Möllersmann (Jugend B) siegte über die 100 m Hürden in 17,33 Sekunden.

Zu mehr als einem Dutzend Siegen, gesellten sich beim Gastgeber des KIA-Sportfestes auch noch eine Vielzahl von Treppchenplätzen.

Alle Ergebnisse vom KIA-Sportfest des RLC finden Sie im Internet unter www.rlc1952.de



Gerissen: Trotz schönen Fluges fällt die Latte herunter.